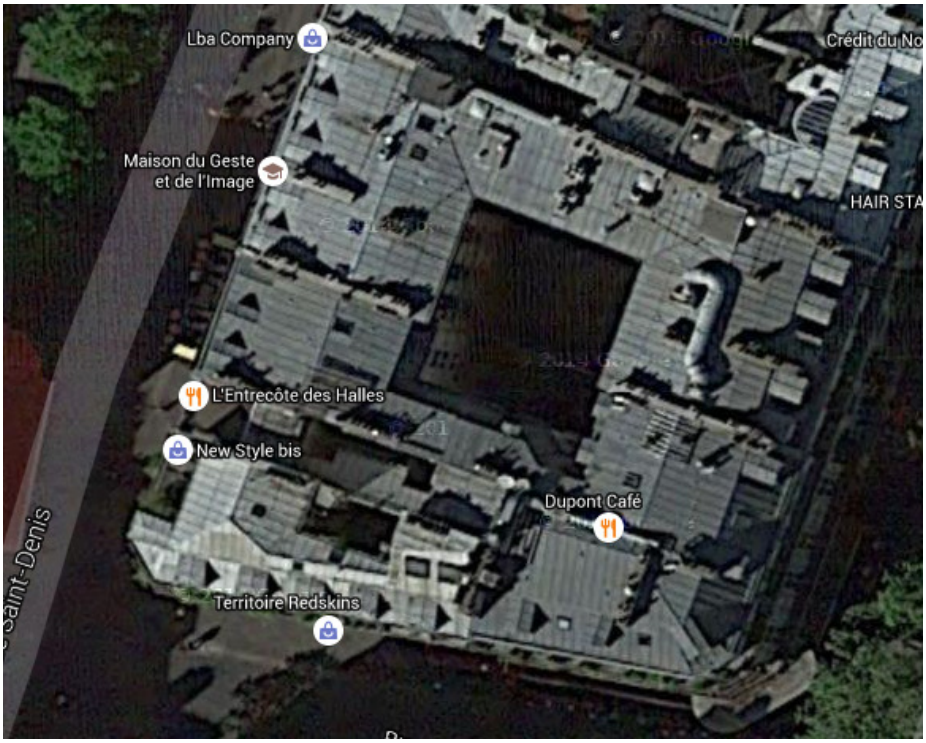
Prof. Dr. Alfred Toth

Iconische und nicht-iconische Innenhöfe

1. Innerhalb der allgemeinen Systemrelation S* = [S, U, E] (vgl. Toth 2015) kann man trichotomische Objektabbildungen zwischen jedem Paar von Subrelationen differenzieren. So kann etwa die Abbildung eines Abschlusses E auf die Form des Systems S iconisch, indexikalisch oder symbolisch sein. Liegt jedoch ein Systemkomplex der Form S** = [S_1* ... S_n*] vor, dann ergibt sich eine ontisch besonders interessante Form von raumsemiotischen Abbildungen durch diejenige der Form von S** und dem von ihm determinierten Randsystem seines Innenhofes. Im folgenden unterscheiden wir zwischen iconischen und nicht-iconischen Innenhöfen und innerhalb der letzteren zwischen indexikalischen und symbolischen (vgl. Bense/Walther 1973, 80).

2.1. Iconische Innenhöfe



Rue Saint-Denis, Paris

2.2. Nicht-iconische Innenhöfe

2.2.1. Indexikalische Innenhöfe

Rue Pillet-Will, Paris

2.2.2. Symbolische Innenhöfe

Rue Gaston Couté, Paris

Literatur

Bense, Max/Walther, Elisabeth, Wörterbuch der Semiotik. Köln 1973

Toth, Alfred, Zu einer triadische System-Definition. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2015

17.7.2015